

# Im Reich des Erdbeerbaumes

---

## Informationen

---

### Daten

13. bis 19. April 2014

### Preis

CHF 1680.–

### Teilnehmerzahl

Max. 22

### Reiseleitung

Adrian Möhl  
Nicolas Küffer



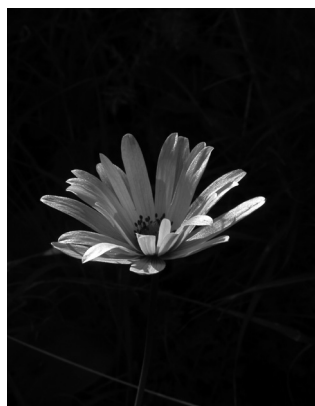
### Im Preis inbegriffen

- Kursleitung
- Anreise (Basis GA) und Transfers
- Übernachtung mit Halbpension
- Kursunterlagen

Weisse Felsen, Ginsterduft und die tiefblaue Adria - dies erwartet den Wanderer, wenn er südlich von Ancona den stillen Naturpark des Conero aufsucht. Wild und malerisch ist die Küste, und die hellen Kalkfelsen rahmen die zahlreichen kleinen Buchten. Eine abwechslungsreiche, spannende Flora findet sich hier, unweit von der pulsierenden Hafenstadt Ancona. Und fast wie verwunschen, mitten in den immergrünen Wäldern des Monte Conero findet sich in den ehemaligen Mauern eines Klosters ein wunderschönes Hotel – der Ausgangspunkt für unsere mediterrane Woche in den Marche.

Meerkirschen werden die Erbeerbäume manchmal liebevoll genannt, und mit Kirschen haben sie so wenig zu tun wie mit Erdbeeren. Weil sie im Gebirge südlich von Ancona so häufig sind, wir die Gegend manchmal der «Berg der Meerkirschenbäume» genannt.

Über tausend Arten warten darauf entdeckt zu werden und auf unseren Wanderungen durch Macchia und Garrigue wollen wir uns mit den Besonderheiten der mediterranen Flora und Vegetation beschäftigen.





Der Naturpark Conero liegt ziemlich genau auf halber Strecke zwischen Venedig und dem Gargano und weist ein typisch mediterranes Klima auf. Landschaftlich ist die Gegend so schön, dass sie schon früh unter Schutz gestellt wurde: schon 1987 wurde der Naturpark Conero gegründet und gehört damit zu den ganz alten in Italien.



Auf unserer Exkursion erforschen wir die Gegend südlich von Ancona in botanischer Weise und werden auch der schönen, alten Hafenstadt einen Besuch abstatten. Und weil die Gegend auch bei Ornitologen und Schmetterlingsfreunden beliebt ist, werden wir gelegentlich auch unseren Blick in die Lüfte heben und dabei vielleicht einen Wiedehopf oder einen Kleopatrafalter erhaschen.



Mit der Freccia Rossa ist Ancona von Mailand aus in weniger als drei Stunden erreichbar und von Ancona aus bringt uns ein Bus in kürzester Zeit in das wunderbar gelegene Hotel.

Diese Reise richtet sich an alle, die sich für die mediterrane Flora begeistern können und diese auf ausgedehnten, aber gemütlichen Wanderungen entdecken wollen. Es braucht dafür keine speziellen Vorkenntnisse – auch wenn botanische Grundkenntnisse sicher ein grosser Vorteil sind. Da wir auch längere Wanderungen machen, ist eine gute Grundkondition Voraussetzung. Es ist dies eine ideale Exkursion um in die mediterrane Pflanzenwelt einzutauchen.



# Anmeldeformular Mediterrane Marche

Name

---

Vorname

---

GA/Halbtax  
Geburtsdatum

---

Zimmerwunsch/Essen  
(Vegetarisch)

---

Adresse

---

PLZ/Ort

---

Telefon (e)

---

E-Mail

---

Ort/Datum/Unterschrift

---

Weitere Bemerkungen bitte auf der Rückseite vermerken

Abtrennen und einsenden per Post oder E-Mail an:

Botanikreisen  
Schwarzenburgstrasse 11  
3007 Bern

T 031 310 83 83  
079 722 75 24  
E nk@tuttifunghi.ch  
adimoehl@gmx.ch